



Sujet:

Mit de Rhywälle uff d Rhywälle

Z Basel isches Mode, so amene Samschdig Nacht,
do goht me gärn uff d Pischte, es wird e **Wälle** gmacht.
Ganz anderi **Wälle** blaant e Zircher, im Santihans am Rhy
näbem Rhybadhysli, soll dert ney e **Surferwälle** sy.
Dr Glych hett schonemool, - i sags im Verdraue,
e Rutschbahn vo dr Brugg in Rhy aabe welle baue.
D Wasserfahrer schimpfe und wättere im Fruscht,
wenn ihr Äggschen wänn, denn gehnd doch halt uff Rust.
Me weiss, dass Babbe Rhy mit de Chiller si Kummer hett,
die lärme z Nacht und gehn am Morge, im Baselbiet, ins Bett.

Mit dr **Wälälängi** hett d Basler SVP ihri grossi Mieh,
si gingge sich ans Schiinbai, dien sich vore Richter zieh.
Bi däre Sünneliclique isch das en alte Bruuch,
synt Zanolari-, Dunatszytte isch dr Umgang ruuch.
S haisst, Jede gege Jede und alli geege dr Boss,
arg schittlets dr Nägeli duure, uff sim hohe Ross.
Was sait dr Herrlibäger zue sine Gnächt am Rhy,
dä ka doch mit de Rytterkämpf nit ebbe zfriede sy?
Wenn sich die ainte strytte, findes die andere sauglatt,
strahle wägedäm d Basler so, in dr Rot-Griene Stadt?

Hochi **Wälle** schwabbe bim Erz.Dep. ins Huus,
em Cramer laufe d Schieler scho zer Schuelstund uss.
Mit däm Schwedemaitli dien si sich solidarisiere
und au in Basel Schielerdemos duurefiehre.
D Greta duet fir dr Klimaschutz straike,
eb dr Trump uff Twitter das duet «like»?
Dass d Lehrer am Frytig kai rueigi Kugele schiebe,
duet me dr Schuelstraik uff Samschdig verschiebe.
Summerferie macht Schieler und au d Lehrer froh,
haiter dien denn Alli mitem Flugzyyg in d Ferie go.

Sturmwälle schlehn am Glooregrave an d BVB,
me ka sälli **Wälle** fascht als **Duurwälle** gseh.
De Basler Drämmmler duet das langsam stingge,
die lotterige Glais und die abfahrene Fingge.
D Laitstelle-Lyt verstegege sich hinter Paragraphe
und spyyle geege Uuse denn die ganz Brave.
Uss Fähler darf me lehre, das ka aber nit Jeede,
fir Ainigi sin immer die Andere die Bleede.
D Drämmmler straike nie, - Gottseidangg,
s isch aifach immer ebbe d Hälfti grangg.

Lut Birgergmaind solle Zimpft jetzt Frauen uffnäh,
Duurwälle zämme mit Glatze solls bi Zimpft jetzt gä.
In de Zumpftstuube schloot das hoochi **Wälle**,
das kas nit sy, heersch d Zumpftbrieder bälle.
Statt em Wildmaa, danzt jetzt die Wild Frau,
dr Zumpftmaischter regiirt, - e Maischterfrau au.
Zumpft zer Mägd, wird logisch denn zer Magd,
bi de Hääre gehn denn au Frauen uff d Jagd.
Zumpft zer Spinnwättere wird zer Spinnerin,
in däm Kontext macht das aigendlig no Sinn.

Adie Muba, di hani als «**Wällesittich**» richtig gnosse,
wällemässig isch in dr Degu Wy und au s Bier gflosse.
Am Säxyzoobe hänn denn d Schugger Fyyroobe botte,
und me hätt denn meeglischt gly zer Degu uuse sotte.
E Polonaise, vora dr Schugger, hinde die usglasse Schar
schwänggend zer Halle us, diräggt in die näggschti Bar.
Jetzt stehn die neye Halle läär, was wirgglig niemerts wett,
ebs ächt jetzt ändlig Blatz firs Fasnachtsmuseum hett?
Durs Haltstelle-Loch vo Herzog und De Meuron, - ojee,
kame fir d Basler Mäss no lang kai Liechtblig gseh.

Mir gehn nit go surfe, mir gehn jetzt uff d Gass,
die **Fasnachtswälle** macht is **Rhywälle** Spass.